Offen reden über psychiatrische Themen

für Betroffene, Angehörige, Professionelle und Interessierte



Das neue Unterbringungsgesetz -

ein Meilenstein für psychisch erkrankte Menschen?

Seit Juli 2023 gibt es Neuerungen beim Unterbringungsgesetz, welches den Klinikaufenthalt psychisch erkrankter Personen regelt. "In Hinkunft soll weniger über die Patient:innen, sondern mehr mit ihnen gesprochen werden", heißt es in der Neufassung. Die (Handlungs)Möglichkeiten von Betroffenen sollen erweitert und deren Rechte gestärkt werden.

Was hat sich geändert? Hält das überarbeitete Gesetz was es verspricht und wie schaut es in der Praxis aus? Fördert es die Zusammenarbeit aller Beteiligten? Darüber wollen wir gemeinsam diskutieren.

Inhaltliche Begleitung: Mag. a. Christine Müllner-Lacher (Patientenanwaltschaft Salzburg)

Moderation: Mag.^a Marion Lindinger (Angehörigenverein AHA)

Dienstag, 14. November 2023, 19:00 Uhr

Pfarrsaal St. Johann



Ein Trialog ist eine offene Gesprächsrunde für

- Betroffene psychischer Erkrankungen
- Angehörige von psychisch erkrankten Menschen
- Professionisten aus dem psychiatrischen Umfeld
- sowie Interessierte

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Im Trialog sind alle Teilnehmer*innen gleichberechtigt und können ihre persönlichen Erfahrungen einbringen. Der gegenseitige Austausch schafft Verständnis und durch die unterschiedlichen Sichtweisen eröffnen sich ganz neue Blickwinkel auf viele Aspekte psychischer Erkrankungen.

Die Trialoge sind eine gemeinsame Initiative von





SELBSTHILFEGRUPPE BURNOUT ANGST und DEPRESSION





Mit Unterstützung von